

Frontend-/Backend-Entwicklung (m/w/d)

Über uns

MeDict ist ein Grundungsidee des Institut für Künstliche Intelligenz in der Medizin (IKIM) im Bereich medizinischer Spracherkennung und -transkription. Unsere Vision ist es, die Arbeitslast im Gesundheitswesen zu verringern, indem wir eine hochmoderne Speech-to-Text-Webanwendung anbieten. Unser Tech-Stack: **Node.js**, **Vue.js**, **TypeScript**, **Docker**, **PostgreSQL** und **Redis**.

Deine Aufgaben

- **Frontend-Entwicklung:**
 - Benutzeroberflächen mit **Vue.js** entwickeln und optimieren.
 - Sicherstellen von Responsiveness und Barrierefreiheit.
- **Backend-Entwicklung:**
 - Entwicklung und Wartung von **RESTful APIs** und Logik mit **Node.js**.
 - Optimierung von Datenbanken (**PostgreSQL**) und Caching (**Redis**).
- **DevOps & Infrastruktur:**
 - Wartung containerisierter Dienste in **Docker**.
 - Optimierung von CI/CD-Pipelines.

Dein Profil

- Erfahrung mit **Vue.js**, **Node.js**, **Docker**, **PostgreSQL** und CI/CD.
- Interesse an innovativen Technologien im medizinischen Kontext.
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative und lösungsorientierte Arbeitsweise.

Warum MeDict?

- **Flexibles Arbeiten:** Homeoffice und flexible Arbeitszeiten.
- **Herausforderungen:** Mitgestalten eines revolutionären Produkts.
- **Entwicklung:** Verantwortung vom ersten Tag an.

Bewerbung

Sende deinen Lebenslauf und ein kurzes Anschreiben an merlin.engelke@uk-essen.de. Wir freuen uns, gemeinsam die Zukunft der medizinischen Dokumentation zu gestalten!

Rahmenbedingungen

- Eine Einstellung von mit Sachgrund befristeten Beschäftigten oder ehemals beim Universitätsklinikum Essen Beschäftigten ist auf diesen Stellen nach dem Gesetz für Teilzeit und befristete Arbeitsverträge (§14 Abs. 2 TzbfG) nicht zulässig.
- Das UK Essen strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Bereichen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Sie werden zur Bewerbung aufgefordert und im Sinne des LGGs bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.
- Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber und Gleichgestellte i.S. des § 2 Abs. 3 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet.
- Die Eingruppierung richtet sich nach den persönlichen und tariflichen Voraussetzungen.
- Eine Bescheinigung gemäß §23a Infektionsschutzgesetz (IfSG) über den Impf- und Serostatus bzgl. Masern ist erforderlich.